Konfigurieren der SWA Second Factor-Authentifizierung mit der ISE als RADIUS-Server

Inhalt
Einleitung
Voraussetzungen
Anforderungen
Verwendete Komponenten
Hintergrundinformationen
Netzwerktopologie
Konfigurationsschritte
ISE-Konfiguration
SWA-Konfiguration
Überprüfung
Referenzen

Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Sie die Authentifizierung des zweiten Faktors auf einer sicheren Web-Appliance mit der Cisco Identity Service Engine als RADIUS-Server konfigurieren.

Voraussetzungen

Anforderungen

Cisco empfiehlt, dass Sie über Kenntnisse in folgenden Bereichen verfügen:

- Grundkenntnisse in SWA.
- Kenntnis der Konfiguration von Authentifizierungs- und Autorisierungsrichtlinien auf der ISE
- Grundlegendes RADIUS-Wissen

Cisco empfiehlt außerdem Folgendes:

- Administrationszugriff über die Secure Web Appliance (SWA) und die Cisco Identity Service Engine (ISE).
- Ihre ISE ist in Active Directory oder LDAP integriert.
- Active Directory oder LDAP wird mit dem Benutzernamen "admin" konfiguriert, um das SWA-Standardkonto "admin" zu authentifizieren.
- Kompatible WSA- und ISE-Versionen.

Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf folgenden Software-Versionen:

- SWA 14.0.2-012
- ISE 3.0.0

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die möglichen Auswirkungen aller Befehle kennen.

Hintergrundinformationen

Wenn Sie die zweite Faktor-Authentifizierung für administrative Benutzer auf SWA aktivieren, überprüft das Gerät nach der Überprüfung der in SWA konfigurierten Anmeldeinformationen die Benutzeranmeldeinformationen beim RADIUS-Server zum zweiten Mal.

Netzwerktopologie



Bild - Netzwerktopologie-Diagramm

Administrative Benutzer greifen mit ihren Anmeldeinformationen auf Port 443 auf SWA zu. SWA verifiziert die Anmeldeinformationen mit dem RADIUS-Server für die zweite Faktor-Authentifizierung.

Konfigurationsschritte

ISE-Konfiguration

Schritt 1: Hinzufügen eines neuen Netzwerkgeräts Navigieren Sie zu Administration > Network Resources > Network Devices > +Add.



SWA als Netzwerkgerät in der ISE hinzufügen

- Schritt 2: Konfigurieren von Netzwerkgeräten in der ISE
- Schritt 2.1: Weisen Sie dem Netzwerkgeräteobjekt einen Namen zu.
- Schritt 2.2: Geben Sie die SWA-IP-Adresse ein.
- Schritt 2.3: Aktivieren Sie das Kontrollkästchen RADIUS.
- Schritt 2.4: Definieren Sie einen gemeinsamen geheimen Schlüssel.



Hinweis: Derselbe Schlüssel muss später zur Konfiguration der SWA verwendet werden.

Network Devices	Network Devices List > SWA
Default Device	Network Devices
Device Security Settings	* Name SWA
Device Security Settings	Description
	IP Address • IP : 10.106.38.176 / 32
	* Device Profile della Cisco 👻 🕀
	Model Name
	Software Version
	* Network Device Group
	Location All Locations 📀 Set To Default
	IPSEC No Set To Default
	Device Type All Device Types Set To Default
	RADIUS Authentication Settings
	PADILIS LIDP Settings
	Protocol DADILIS
	* Shared Secret
	Shared Secret Show
Gemeinsamer SWA-Schlüssel für	Netzwerkgerät konfigurieren

Schritt 2.5: Klicken Sie auf Senden.

_		
\checkmark		
	RADIUS UDP Settings	
	Protocol	RADIUS
	* Shared Secret	Show
	Use Second Shared Secret	
		Show
	CoA Port	1700 Set To Default
	RADIUS DTLS Settings (i)	
	DTLS Required	
	Shared Secret	radius/dtls (j)
	CoA Port	2083 Set To Default
	Issuer CA of ISE Certificates for CoA	Select if required (optional)
	DNS Name	
	Conoral Soffings	
	General Settings	
	Enable KeyWrap	
	* Key Encryption Key	Show
	* Message Authenticator Code Key	Show
	Key Input Format	ASCI HEXADECIMAL
	TACACS Authentication Settings	
	► SNMP Settings	
	Advanced TrustSec Settings	
Submit	Cancel	

Konfiguration des Netzwerkgeräts senden

Schritt 3: Sie müssen Netzwerkzugriffsbenutzer erstellen, die mit dem in SWA konfigurierten Benutzernamen übereinstimmen. Navigieren Sie zu Administration > Identity Management > Identities > + Add.

cisco Ident	ity Services Engine	Home Conte	ext Visibility 🔹 🕨 O	perations Policy	- Administration	Work Cente	ers	
 System 	◄ Identity Management	Network Resources	s Device Portal	Management pxGrid Se	ervices I Feed Se	rvice Irrea	at Centric NAC	
◄ Identities	Groups External Ident	ity Sources Identity	/ Source Sequences	 Settings 				
	0							
Users		Network Acce	ss Users					
Latest Manua	I Network Scan Results	🖊 Edit 🛛 🕂 Add	🔀 Change Status	🛃 Import 🔹 Export 👻	🗙 Delete 🛛 🔓 Du	plicate		
		Status	Name	 Description 	Firs	t Name L	last Name	Email Address
							No data availabl	e

Hinzufügen lokaler Benutzer zur ISE

- Schritt 3.1: Weisen Sie einen Namen zu.
- Schritt 3.2. (Optional) Geben Sie die E-Mail-Adresse des Benutzers ein.
- Schritt 3.3: Passwort festlegen.
- Schritt 3.4: Klicken Sie auf Speichern.

dentity Services Engine	Home Context Visibility Operations Policy Administration Work Centers	
+ System - Identity Management	Network Resources Device Portal Management pxGrid Service Feed Service Threat Centric NAC	
- Identities Groups External Iden	tity Sources Identity Source Sequences + Settings	
Users	Network Access Users List > New Network Access User	
Latest Manual Network Scan Results	Network Access User	
	* Name rouser	
	Status Znabled 👻	
	Email	
	▼ Passwords	
	Password Type: Internal Users •	
	Password Re-Enter Password	
	* Login Password Generate Password ()
	Enable Password Generate Password ()

Hinzufügen eines lokalen Benutzers zur ISE

Schritt 4: Erstellen Sie einen Richtliniensatz, der der SWA-IP-Adresse entspricht. Dadurch wird der Zugriff auf andere Geräte mit diesen Benutzeranmeldeinformationen verhindert.

Navigieren Sie zu Policy > PolicySets, und klicken Sie in der linken oberen Ecke auf das Symbol +.

uluilu cisco	Identit	y Services	s Engine	Home	▶ Cont	ext Visibility	Operations	▼ Policy	Administration	Work Centers
Polic	y Sets	Profiling	Posture	Client Provisi	ioning	Policy Eleme	nts			
Polic	y Set	6								
+	S	tatus	Policy Se	t Name		Description	ı	Cond	tions	
Sear	ch									

Richtliniensatz in ISE hinzufügen

Schritt 4.1: Eine neue Zeile wird oben in Ihren Richtliniensätzen platziert. Geben Sie einen Namen für die neue Richtlinie ein.

Schritt 4.2: Fügen Sie eine Bedingung für das RADIUS NAS-IP-Address-Attribut hinzu, damit es mit der SWA-IP-Adresse übereinstimmt.

Schritt 4.3: Klicken Sie auf Verwenden, um die Änderungen beizubehalten und den Editor zu beenden.

Conditions Studio

Librar	У	
Sear	rch by Name	
Q) <u></u> ²
	Catalyst_Switch_Local_Web_Authentication	1
	Switch_Local_Web_Authentication	1
	Switch_Web_Authentication	()
	Wired_802.1X	1
	Wired_MAB	0
	Wireless_802.1X	<i>(</i>)
	Wireless_Access	1
	Wireless_MAB	1
	WLC_Web_Authentication	1

Editor					0
	Radius-NAS-I	P-Address	3		
•	Equals	~	10.106.38.176		
	Set to 'Is not'			Duplicate	Save
			New AND OR		

Close Use

Hinzufügen einer Richtlinie zum Zuordnen eines SWA-Netzwerkgeräts

Schritt 4.4: Klicken Sie auf Speichern.

Policy \$	Sets							Reset Poli	cyset Hitcount	s Reset	Save
+	Status	Policy Set Name	Description	Con	ditions	Allowed F	Protocols / Serv	er Sequence	Hits	Actions	View
Search											
/	0	SWA Access		0	Radius-NAS-IP-Address EQUALS 10.106.38.176	Default N	letwork Access	× • +		٥	>
	Ø	Default	Default policy set			Default N	letwork Access	× * +	0	٥	>
										Reset	Save

Richtlinie speichern



Hinweis: In diesem Beispiel wurde die Liste der Standardprotokolle für den Netzwerkzugriff zugelassen. Sie können eine neue Liste erstellen und sie nach Bedarf eingrenzen.

Schritt 5: Um die neuen Richtliniensätze anzuzeigen, klicken Sie in der Spalte Ansicht auf das Symbol ">".

Schritt 5.1: Erweitern Sie das Menü Authorization Policy (Autorisierungsrichtlinie), und klicken Sie auf das +-Symbol, um eine neue Regel hinzuzufügen, die den Zugriff für alle authentifizierten Benutzer ermöglicht.

Schritt 5.2: Legen Sie einen Namen fest.

Schritt 5.3: Legen Sie die Bedingungen fest, die dem Dictionary Network Access mit dem Attribut AuthenticationStatus gleich AuthenticationPassed entsprechen, und klicken Sie auf Use (Verwenden).

Conditions Studio

Libra	У		Editor							
Sea	rch by Name			Network Acc	ess-Auth	enticatio	nStatus			8
Q) <mark>t</mark> 후	ಕಿ	Equals	~	Authe	enticationPassed			
	BYOD_is_Registered	<i>(</i>)		Set to 'Is not'					Duplicate	Save
	Catalyst_Switch_Local_Web_Authenticati on	<i>(i</i>)								
	Compliance_Unknown_Devices	0				+	New AND	OR		
	Compliant_Devices	<i>(i</i>)								
	Guest_Flow	<i>(i</i>)								
	Network_Access_Authentication_Passed	<i>(i</i>)								
	Non_Cisco_Profiled_Phones	<i>(i</i>)								
	Non_Compliant_Devices	0								
	Switch_Local_Web_Authentication	<i>(i</i>)								
	Switch_Web_Authentication	<i>(i</i>)								
	Wired_802.1X	<i>(i</i>)								
	Wired_MAB	0								
	Wireless_802.1X	<i>(i</i>)								
	Wireless_MAB	<i>(i</i>)								
	WLC_Web_Authentication	<i>(i</i>)								
									Class	
									close	Use

Autorisierungsbedingung auswählen

Schritt 6: Legen Sie PermitAccess als Autorisierungsprofil fest, und klicken Sie auf Speichern.

Policy S	e ts → SV	/A Access				Re	set Policyset Hitcour	ts Rest	t Save
	Status	Policy Set Name	Description	Conditions		4	Allowed Protocols / Se	ver Sequenc	a Hits
Search									
	0	SWA Access		Radius NAS-P-Address EQUALS 10 106.38 176			Default Network Access	** +	6
♥ Auther	tication P	olicy (1)							
۲	Status	Rule Name	Conditions			Use		Hits	Actions
Search									
				+					
	~					Al_User_D_Stor	n +*		
	۲	Default				> Options		6	Ŷ
> Autho	ization Pol	icy - Local Exceptions							
> Autho	ization Pol	icy - Global Exceptions							
✓ Author	ization Pol	icy (2)							
					Results				
۲	Status	Rule Name	Conditions		Profiles	Security Groups		Hits	Actions
Search									
1	0	Still Users	Network_Access_Auth	ntication_Passed	+ Perm&Access	Select from list	· •	5	۰
	ø	Default			+ DenyAccess	Select from list	- +	•	٥

Reset Save

SWA-Konfiguration

Schritt 1: Navigieren Sie in der SWA-GUI zu Systemverwaltung, und klicken Sie auf Benutzer.

Schritt 2: Klicken Sie in den Second Factor Authentication-Einstellungen auf Aktivieren.

Reporting	Web Security Manager	Security Services	Network	System Administration	
sers					
sers					
Add User					
Accounts User Na	ame Full Name	User Type	Account Status	Passphrase Expires	Del
admin	Administrator	Administrator	Active	n/a	
Enforce Passphras	e Changes				
ocal User Accou	nt & Passphrase Settings				
ocal User Accou	nt & Passphrase Settings Account Lock:	Not configured.			
	Account Lock: Passphrase Reset:	Not configured. Not configured.			
	Account Lock: Passphrase Reset: Passphrase Rules:	Not configured. Not configured. Require at least 8 character Additional rules configured.	rs.		
	Account Lock: Passphrase Reset: Passphrase Rules:	Not configured. Not configured. Require at least 8 character Additional rules configured.	7 5.		Edit Settin
	Account Lock: Passphrase Reset: Passphrase Rules:	Not configured. Not configured. Require at least 8 character Additional rules configured.	rs. 		Edit Settin
xternal Authenti	Account Lock: Passphrase Reset: Passphrase Rules:	Not configured. Not configured. Require at least 8 character Additional rules configured.	rs. 		Edit Settin
xternal Authentic	Account Lock: Passphrase Reset: Passphrase Rules: Passphrase Rules: Accation	Not configured. Not configured. Require at least 8 character Additional rules configured.	°S. 		Edit Settin
xternal Authentic	Account Lock: Passphrase Reset: Passphrase Rules: Passphrase Rules: ication	Not configured. Not configured. Require at least 8 character Additional rules configured.	rs. 		Edit Setting
xternal Authentic	Account Lock: Passphrase Reset: Passphrase Rules: Passphrase Rules:	Not configured. Not configured. Require at least 8 character Additional rules configured.	rs. 		Edit Settin

Second Factor Authentication in SWA aktivieren

Schritt 3: Geben Sie die IP-Adresse der ISE in das Feld RADIUS Server Hostname ein, und geben Sie Shared Secret ein, das in Schritt 2 der ISE-Konfiguration konfiguriert wurde.

Schritt 4: Wählen Sie die erforderlichen vordefinierten Rollen aus, für die die Durchsetzung des zweiten Faktors aktiviert werden soll.



Vorsicht: Wenn Sie die zweite Faktor-Authentifizierung in SWA aktivieren, wird das Standard-Admin-Konto auch mit Second Factor-Durchsetzung aktiviert. Sie müssen die ISE in LDAP oder Active Directory (AD) integrieren, um die Anmeldeinformationen "admin" zu authentifizieren, da die ISE es Ihnen nicht erlaubt, "admin" als Netzwerkzugriffsbenutzer zu konfigurieren.

Cisco Seo s100v	cure Web Appliance				Secure We
Reporting	Web Security Manager	Security Services	Network	System Administration	
Reporting	Web Security Manager	Security Services	Network	System Administration	

Users

Users							
Add User.							
All Accounts	User Name	Full Name	User Type	Account Status	Passphrase Expires	Delete	
	admin	Administrator	Administrator	Active	n/a		
Enforce Pa	assphrase Changes						

Local User Account & Passphrase Settings	
Account Lock:	Not configured.
Passphrase Reset:	Not configured.
Passphrase Rules:	Require at least 8 characters. Additional rules configured
	Edit Settings
External Authentication	
External Authentication is disabled.	
	Enable
Second Factor Authentication Settings	
Two Factor Authentication is disabled.	
	Enable

Second Factor Authentication in SWA aktivieren



Vorsicht: Wenn Sie die zweite Faktor-Authentifizierung in SWA aktivieren, wird das Standard-Admin-Konto auch mit Second Factor-Durchsetzung aktiviert. Sie müssen die ISE in LDAP oder Active Directory (AD) integrieren, um die Anmeldeinformationen "admin" zu authentifizieren, da die ISE es Ihnen nicht erlaubt, "admin" als Netzwerkzugriffsbenutzer zu konfigurieren.

Second Factor Authentication

Second Factor Authentication Settings							
Enable Second Factor Authentication							
Authentication Type:	RADIUS						
Protocol:	UDP V						
RADIUS Server Information:	tion: RADIUS Server Hostname Port Shared Secret Timeout Value Authenticati (in seconds) protocol						
	10.106.38.150	1812	•••••	5	PAP v	Ŵ	
User Role Privileges							
Configure user roles for Second Factor Authentication							
Second Factor Authentication is enforced to:	d to: Predefined Roles						
Two Factor Login Page							
Appearance:	 Current Logo: CISCO. O Use Current Logo O Upload Custom Logo from Local Computer: Browse No file selected. 						
Company Name:	(Max 150 characters only)						
Custom text Information:	(Max 500 characters only)						
Login help Information:	n: (Examples:For login trouble Please contact, Contact Name ,123-1234-123,admin@example.com or help URL. Note:Max 500 characters only)						
				View Ex	isting Two Factor	Login Page 🗗	
Control						Cubarit	

Zweite Faktorauthentifizierung konfigurieren

Schritt 5: Um Benutzer in SWA zu konfigurieren, klicken Sie auf Benutzer hinzufügen. Geben Sie den Benutzernamen ein, und wählen Sie den für die gewünschte Rolle erforderlichen Benutzertyp aus. Geben Sie die Passphrase ein, und geben Sie sie erneut ein.

Users

Users							
Add User							
* When RADIUS external authentication is enabled, all local user accounts except "admin" are disabled. If all RADIUS services fail, local user accounts will be used for authentication.							
Accounts	User Name	Full Name	User Type*	Account Status	Passphrase Expires	Delete	
	adminuser	Admin User	Administrator	Active	n/a	ŵ	
	rouser	RO User	Read-Only Operator	Active	n/a	ŵ	

Benutzerkonfiguration in SWA

Schritt 6: Klicken Sie auf Senden und Änderungen bestätigen.

Überprüfung

Zugriff auf die SWA-GUI mit den konfigurierten Benutzeranmeldeinformationen Nach erfolgreicher Authentifizierung werden Sie zur sekundären Authentifizierungsseite weitergeleitet. Hier müssen Sie die sekundären, in ISE konfigurierten Authentifizierungsdaten eingeben.

Passcode:Login	
Copyright © 2003-2022 Cisco Systems, Inc. All rights reserved. Privacy Statement	

Zweite Faktoranmeldung überprüfen

Referenzen

- Bedienungsanleitung für AsyncOS 14.0 für Cisco Secure Web Appliance
- ISE 3.0 Administratorhandbuch
- ISE-Kompatibilitätsmatrix für Secure Web Appliance
- AD für ISE-GUI und CLI integrieren Anmelden

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.